

	<p>Objekt: Laserscan Karte "Rüdersdorf Steinbruch"</p> <p>Museum: Museum Baruther Glashütte Hüttenweg 20 15837 Baruth/Mark 033704-9809-0 info@museumsdorf- glashuette.de</p> <p>Sammlung: Glaskultur</p> <p>Inventarnummer: 230017</p>
--	--

## Beschreibung

Kontext Sonderausstellung "Zero Carbon", 2023:

Landschaftsveränderung im Anthropozän

Kalkabbau in Rüdersdorf

Dieser Ausschnitt zeigt die Kalkbrüche in Rüdersdorf östlich von Berlin und vermittelt die ausgedehnten Steinbrüche neben den dortigen traditionsreichen Kalk- und Zementwerken.

Die menschlichen Eingriffe sind hier als bis zu 58 Meter tiefere Schichten erkennbar und dunkel eingefärbt. Der Kalkstein wurde in Kalk- und Zementöfen in einem CO<sub>2</sub>-intensiven Prozess gebrannt.

Die eingefärbten „Karten-Fahnen“ hat das Landesamt für Geobasisdaten Potsdam zur Verfügung gestellt. Sie sollen die Landschaftsveränderung im Zeitalter des Menschen (Anthropozän) veranschaulichen. Seit der Industrialisierung und besonders seit etwa 1950 („große Beschleunigung“) wuchsen die CO<sub>2</sub>-Konzentration in der Atmosphäre und der allgemeine Ressourcen- und Energieverbrauch und somit die Landschaftsveränderung exponentiell an.

Kolorierte Laserscan Karte „Rüdersdorf“, LGB, Landesvermessung und Geobasisinformation Brandenburg

## Grunddaten

Material/Technik:

Papier Druckfarbe

Maße:

noch nachtragen

## Schlagworte

- Anthropozän
- Kalkstein

- Karte
- Steinbruch